



Westfälisch-Lippische Landjugend e.V.

☰ Schorlemerstr. 15
48143 Münster
✉ Postfach 86 49
48046 Münster

☎ 0251 4175-215
☎ 0251 4175-270
✉ info@WLL.de
🌐 <http://www.WLL.de>

WLL • Schorlemerstr. 15 • Postfach 86 49 • 48046 Münster

Verabschiedet 17.06.2015

Bankverbindung:
Volksbank Münster
IBAN:
DE19 4016 0050 1213 9181 00
BIC: GENODEM1MSC

1 Positionspapier

2 „Der ländliche Raum darf nicht weiter vernachlässigt werden!“

3

4 **Die Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. mischt mit im Politik-Prozess: Der ländliche Raum darf**
5 **nicht weiter vernachlässigt werden, sonst wandert eine gesamte Generation in die Stadt aus! Der**
6 **wichtigste Ansatzpunkt dafür ist die Vereinfachung der Mobilität im ländlichen Raum.**

7

8 Heutzutage wird viel über Probleme im ländlichen Raum diskutiert: Wie können wir die
9 Lebensqualität dort insgesamt wieder steigern?

10

11 Unsere Antwort auf diese Fragen ist: Unsere Gesellschaft muss wieder dafür einstehen, dass ein
12 Leben auf dem Land auch attraktiv ist! Das wichtigste Element zur Steigerung der Attraktivität des
13 ländlichen Raumes ist unserer Meinung nach die Vereinfachung der Mobilität dort.

14 Deshalb steht die Westfälisch-Lippische-Landjugend für folgende vier Thesen ein:

15 **Wir fordern die Herabsetzung des Mindestalters für das begleitete Fahren („Führerschein mit 17“)**
16 **auf bereits 16-Jährige und zugleich, zur Stärkung der Mobilität insbesondere im ländlichen Raum,**
17 **das Herabsenken des Alters für alleiniges Fahren auf 17 Jahre.** Dies würde gleichzeitig die Mobilität
18 der jungen Generation früher als bisher ermöglichen und die Sicherheit im Straßenverkehr aufgrund
19 weiterer Erfahrung unter Aufsicht der Eltern steigern.

20 **Wir fordern die Einführung eines Ehrenamtstickets,** ähnlich der studentischen Semestertickets, für
21 kostengünstige/kostenlose Nutzung des regionalen ÖPNV. Ehrenamtlich engagierte Jugendliche
22 sollten nicht durch mangelnde Mobilität aufgrund finanzieller Einschränkung auf ihr Engagement
23 verzichten müssen. Dieses ehrenamtliche Engagement ist der Grundpfeiler unserer solidarischen
24 Gesellschaft!

25 **Wir fordern die öffentliche Bezuschussung von Bussen durch eine Umlage von einem Cent pro**
26 **Fahrkarte im ÖPNV des städtischen Raumes.** So könnte sichergestellt werden, dass es auch im
27 ländlichen Raum eine angemessene Taktung des ÖPNV gibt, was die Attraktivität des ländlichen
28 Raumes erhöht und somit die Probleme der Verstädterung eindämmt. Zusätzlich sollten diese
29 Einnahmen für die Einrichtung eines Nachtbusnetzes genutzt werden, damit die Nutzung (kultureller)
30 Angebote auch in den Abendstunden noch möglich ist.

31 **Wir fordern bessere Abstimmung des bereits vorhandenen ÖPNV im ländlichen Raum.** Es kann
32 nicht sein, dass ein Busunternehmen seine Busfahrpläne nicht an Zugfahrpläne anpasst und
33 umgekehrt. Hier ist bessere Kommunikation nötig, damit unnötige Wartezeiten vermieden werden
34 können. Zudem sollte es für ÖPNV-Unternehmen im Zeitalter der Smartphones zur Pflicht werden,
35 Informationen über Verspätungen und Ausfälle im Internet in Echtzeit zu veröffentlichen. Gleichzeitig
36 sollten vermehrt elektrische Informationsanzeigen an Haltestellen angebracht werden.

37 Die Westfälisch-Lippische Landjugend fordert alle politischen Entscheidungsträger zur
38 Auseinandersetzung mit diesen Thesen auf und motiviert ihre Mitglieder, sich lautstark für die
39 Durchsetzung dieser Forderungen einzusetzen. **Denn WLL macht Land!**